



Rekordergebnis: 499 Scheidungen in Mülheim

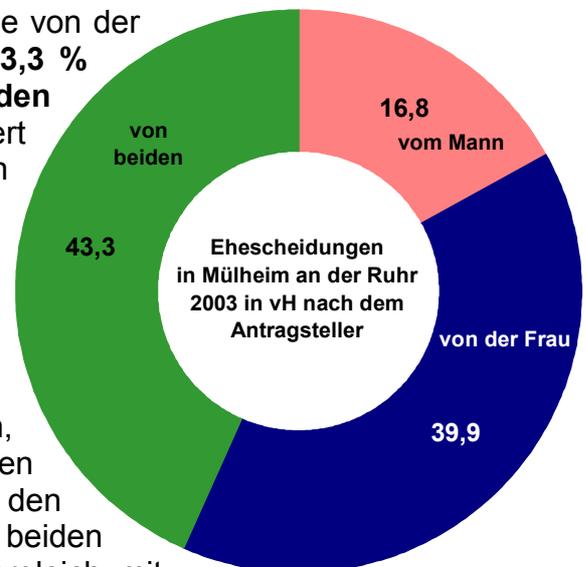
Schlussstrich nach 6 bzw. 5 Jahren

Im Jahre 2003 wurden in Mülheim an der Ruhr 499 Ehen geschieden, **11,6 % mehr** als im Jahr zuvor.

Die meisten Paare (40 oder 8,0 %) zogen nach sechs Jahren einen Schlussstrich unter ihre Beziehung. Nach fünf Jahren trennten sich 37 oder 7,4 % der Ehepaare.

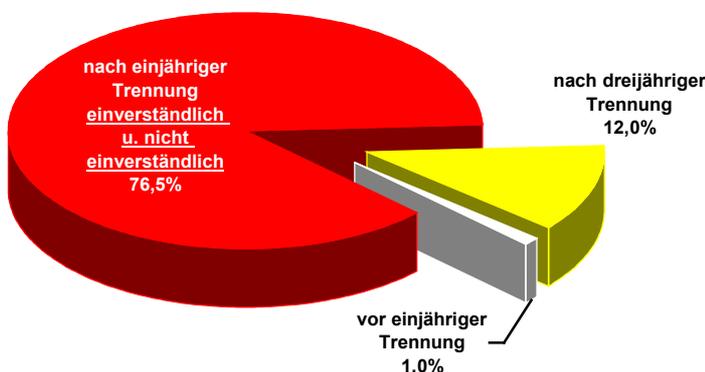
Die Scheidungsanträge werden gemeinsam gestellt

Das Scheidungsverfahren wurde in 39,9 % der Fälle von der Ehefrau und in 16,8 % vom Mann beantragt. **In 43,3 % der Scheidungen wurde das Verfahren von beiden gemeinsam beantragt.** Damit wurde der Höchstwert des Vorjahres (45,9 %) knapp verfehlt. In den Jahren vor 2001 betrug die Quote nicht einmal 20%.



Mülheim unterscheidet sich hier deutlich vom Durchschnitt des Landes NRW und den anderen 10 Ruhrgebietsstädten. Der Anteil der Scheidungsverfahren die von der Frau beantragt wurden, lag in NRW bei 55,7 % und in den Ruhrgebietsstädten zwischen 48,8 % und 64,8 %. Auch bei den Scheidungen, in denen das Verfahren von beiden gemeinsam beantragt wurde, fällt Mülheim im Vergleich mit den Ruhrgebietsstädten und dem Land NRW aus dem Rahmen. Im Landesdurchschnitt betrug der Anteil 2003 6,9 %, in den einzelnen Städten des Ruhrgebiets erreichte er nicht die 25 %-Marke und in drei Städten lag er unter 2 %. Zur Erinnerung, in Mülheim wurde das Verfahren in 43,3 % der Scheidungen von beiden beantragt.

Scheidungsfälle in Mülheim an der Ruhr 2003



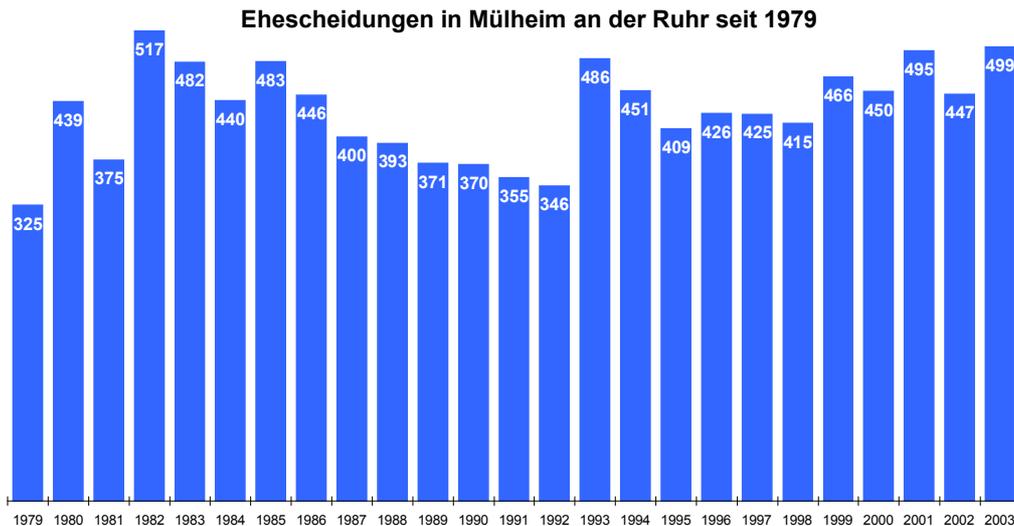
Bei 1 % der Partner erfolgte die Ehescheidungen vor Ablauf der einjährigen Trennung. **Über drei Viertel der Scheidungen erfolgte einverständlich bzw. nicht einverständlich nach einjähriger Trennung** und 12 % der Paare gingen

nach dreijährige Trennung getrennte Wege.

Mülheim weicht auch hier vom Landesdurchschnitt ab: Im Land NRW erfolgten 1,3 % der Scheidungen vor Ablauf der einjährigen Trennung. Nach einjähriger Trennung trennten sich 88,8 % und bei 9,2 % ging eine dreijährige Trennung voraus.

Scheidungsrekord in NRW / Höchste Scheidungsrate seit 1982 in Mülheim

Mit 50 962 geschiedenen Ehen im Jahre 2003 wurde in NRW ein neuer Höchststand erreicht. Der Rekord des Vorjahres (47 208) wurde um 7,9 % nochmals übertroffen.



Nach dem Scheidungshoch im Jahre 2001 (495), sank die Zahl der Scheidungen in Mülheim an der Ruhr auf 447 in 2002. Im zurückliegenden Jahr erreichten die Scheidungen mit **499 (+1,6 %)** den **höchsten Stand seit 21 Jahren.**

Die Statistik über Ehescheidungen in Mülheim an der Ruhr, die der Stab Kommunale Entwicklungsplanung und Stadtforschung seit 1979 führt, weist nur im Jahre 1982 mit 517 Scheidungen einen höheren Stand auf.

Von 1 000 bestehenden Ehen in Mülheim wurden 12 im Jahre 2003, 11 im Jahr zuvor und 12 in 2001 geschieden.

„Scheidungsrisiko“ in den ersten Ehejahren am höchsten

Große Bedeutung für die „Scheidungsanfälligkeit“ einer Ehe besitzt die Ehedauer. Die Analyse der Summe aller Scheidungen seit 1979 zeigt auf, dass 30,9 % aller Ehen schon vor dem „verflixten siebten Jahr“ scheitern.

Die meisten Ehen scheiterten 2003 nach einer Dauer von sechs (40) bzw. fünf (37) Jahren.

Auch die Silberne Hochzeit ist keine Garantie, denn über die Jahre waren immer annähernd 9 % der Scheidungsfälle länger als 25 Jahre verheiratet. Dieser Trend bestätigt sich auch im Jahre 2003, 61 oder 12,2 % der Ehen, hatten bereits das 25jährige Ehejubiläum hinter sich.

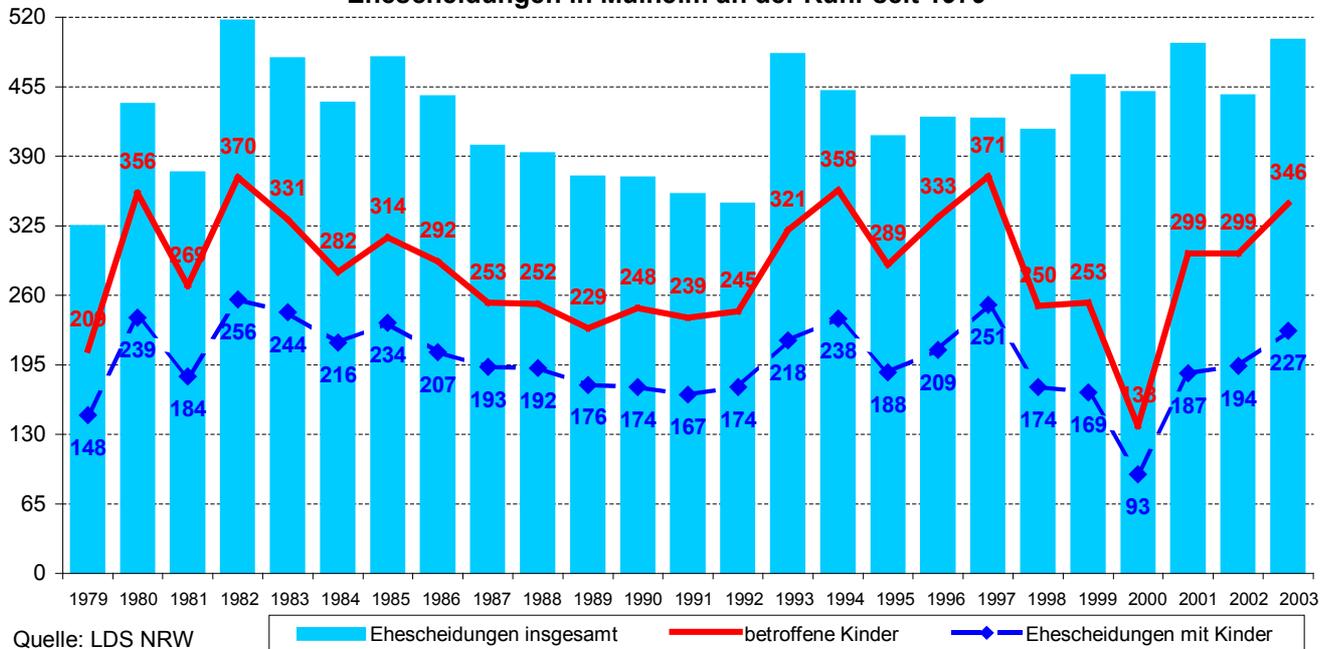
346 Kinder betroffen

In den letzten Jahren hat sich sowohl der Anteil solcher Scheidungen erhöht, bei denen Kinder betroffen waren, als auch die Zahl der betroffenen Kinder.

Wie in den Vorjahren lag zwar auch 2003 der Anteil der geschiedenen **Ehen mit minderjährigen Kindern niedriger** als der ohne Kinder, die Zahl erhöhte sich aber auf 227 (2002: 194). 346 Kinder unter 18 Jahren waren von der Trennung der Eltern betroffen, die höchste Zahl seit 1997.

In NRW belief sich der Anteil der Scheidungen, bei denen Kinder betroffen waren auf 44,9 % (2002: 43,6 %).

Ehescheidungen in Mülheim an der Ruhr seit 1979



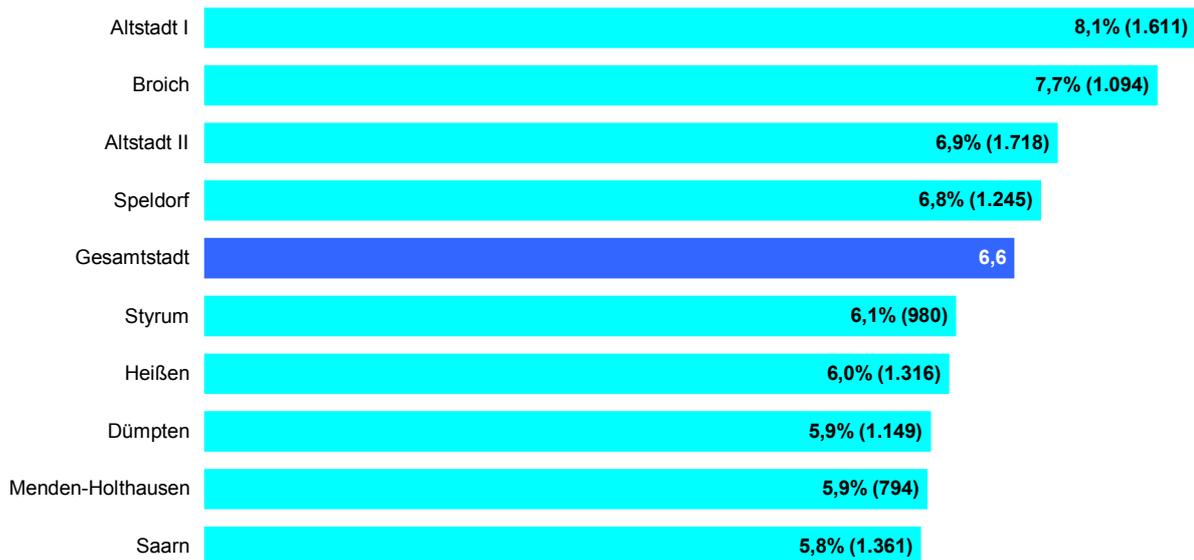
Geschiedene in Mülheim

Die Zahl der Geschiedenen stieg, bei insgesamt abnehmender Einwohnerzahl, in den letzten neun Jahren um 21,2 % auf 11 268. Dabei zählen die nicht mit, die wieder geheiratet haben.

Kontinuierlich erhöhte sich seit 1995 der Anteil der Einwohner, die mindestens eine Ehe hinter sich haben und unverheiratet waren von 5,3 % auf jetzt 6,6 %.

In den Stadtteilen **Altstadt I** und **Broich** leben relativ viele Geschiedene. Unter dem städtischen Durchschnitt liegt der Anteil der geschiedenen Einwohner in fünf der neun Stadtteile.

Geschiedene 2003 in Mülheim an der Ruhr nach Stadtteilen



Ansprechpartner:	Stadt Mülheim an der Ruhr	Herr Thoyer
	Stab Kommunale Entwicklungsplanung und Stadtforschung	Telefon: 02 08 / 4 55 68 12
	Heinrich-Melzer-Straße 1, 45481 Mülheim	Fax: 02 08 / 4 55 68 99
		E-Mail: Klaus.Thoyer@stadt-mh.de